

Liebe Sportfreunde, liebe FSV`ler

wir begrüßen euch recht herzlich zum heutigen Spieltag und damit zu unseren heutigen Heimspielen gegen den Sportclub Freudenberg in der Kreisklasse 3 und B-Klasse 5. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen sowie den Schiedsrichtern der beiden heutigen Partien.

Für den FSV ging es in den letzten zwei Wochen auf und ab: zunächst mussten unsere Jungs eine Niederlage gegen Stadtprozelten/Dorfprozelten hinnehmen (5-2), worauf am Sonntag darauf ein 5-1-Sieg gegen Faulbach gelang. Am letzten Samstag musste sich der FSV der starken Spitzenmannschaft aus Amorbach mit 3-1 geschlagen geben.

Mit dem SC Freudenberg kommt nun eine Mannschaft an den Reifenberg, die bisher eine Achterbahnfahrt in der Saison erlebt und sich somit im Mittelfeld der Tabelle wiederfindet. Ein harter Brocken, den es für die Einheimischen aus dem Weg zu räumen gilt, um den Anschluss ans Mittelfeld zu halten.

Unsere Zweite musste das Spiel gegen Stadtprozelten/Dorfprozelten leider absagen. Gegen Faulbach konnte dann aber ein glücklicher Sieg (4-2) errungen werden.

Genießen sie die letzten Sonnenstrahlen am Reifenberg mit Amateurfußball und unterstützen Sie unsere Elf beim Kampf um Punkte!

Auf geht's ihr Roten!

Eure FSV-Vorstandschaft

Unser heutiger Gegner: SC Freudenberg



Trainer: Benjamin Geis

Co-Trainer: Marco Hessler

Saisonziel: Platz 1-5

Meistertipp: SG Stadt-/Dorfprozelten

Zugänge: Fabian Scheurich (Breitendiel) Neil Bachmann, Richard Okyere, Marvin Göller, Lukas Eckert (alle eigene Jugend)

Abgänge: Niklas Wahler (Karriereende)

Kader:

Tor: Christopher Wahler, Andreas Spachmann, Yannik Mögel

Abwehr: Michael Weimer, Benedikt Hösch, Marco Hessler, Benjamin Geis, Pedro Gouvêla Nunes, Moritz Ohler, Lars Wienand, Philipp Kriebel

Mittelfeld: Christian Bartelt, Dennis Fischer, Felix Schellbach, Andreas Farrenkopf, Caner Tas, Christian Schmitt, Fabio Busetta, Deniz Uzun, Joao Lopez Ramos, Ikrim Akşit, Furkan Koca, Gabriel Okonewski, Fabian Ullrich, Fabian Scheurich

Angriff: Jonathan Kern, Abdul Samet Akşit, Tim Göller, Andreas Bloch, Rafael Garcia, Neil Bachmann

1. Mannschaft

Rückblick auf das Auswärtsspiel
SG Stadt-/Dorfprozelten - FSV Wörth

3.10.2019

Ergebnis: 5-2

Kader: Bruno Volpe, Timo Schäfer, Torsten Peter, Marcel Wenzel, Philipp Hörst, Frank Schröer, David Keller, Murat Yabanci, Fabio Gramlich, Timur Dinc, Marcel Schaab - Metehan Aksac, Stephan Uhlein, Andreas Nacken

Der Schiri pfeift, das Spiel beginnt! Vermeintlich stark ersatzgeschwächt und die Tabellensituation im Hinterkopf, stand die Partie von Anfang an unter keinem besonders guten Stern. Die Mannen des FSV wussten dem Gegner mit Einsatz, Willen und Leidenschaft zuzusetzen. Ohne vorangegangene nennenswerte Torraumszene ging der Gastgeber in der 13. Minute in Führung. Weitestgehend unbeeindruckt setzte der tiefstehende FSV bis zur Pause weitere Nadelstiche bei undankbaren Platz- und Witterungsverhältnissen, bspw. durch Fabio Gramlich und Frank Schröer. Ein ausgeglichenes Spiel zur Hälfte!

Der Tag der Einheit!

Psychologisch kritisch der Gegentreffer in der 47. Minute nach klarer Abseitsposition, blieb die Mannschaft weiter unbeeindruckt und spielte mutig nach vorne und öffnete das Spiel. Nach guten Schuss- und Torchancen durch Philipp Hörst, Murat Yabanci und Timur Dinc war es aber der Gastgeber, der in der 64. Minute auf 3:0 erhöhte. Nun mit offenem Visier, konnte der FSV nach schönem Doppelpass zwischen El Capitano

Schaabinho und Murat Yabanci, letzterer im direkten Gegenzug, seinen ersten Treffer markieren (Einstand!). Im offenen Schlagabtausch egalisierte der FSV das 4:1 via Freistoß in der 75. Minute, erneut im direkten Gegenzug durch Metehan Aksac (Einstand!).

Die jungen Wilden treffen!

Danach flachte das Tempo etwas ab und man merkte den Mannen auf beiden Seiten den Abnutzungskampf der vorangegangenen 75 Minuten teilweise deutlich an. Das 5:2 in der 77. Minute war am Ende eine Randnotiz. Einen magischen Moment gab es in Minute 85 - das Stadion erhebt sich, der Regen weicht einem Bogen und der Himmel öffnet sich, als Andreas Nacken sein Saisondebüt gibt (Einstand!).

Fazit: Alles in allem eine kämpferisch, läuferisch und vor allem mannschaftlich starke Leistung der Jungs auf dem Platz!

Die Debütanten: Volpe, Yabanci, Nacken, Keller, Gramlich

(Matthias Feyh)



Liebe FSV`ler,

ich lade Euch alle recht herzlich ein, am Freitag, den 29.11.2019 ab 19 Uhr mit mir im FSV-Sportheim zu feiern.

Ganz gleich ob Aktive, AH-Spieler, AH-Stammtisch, Jugendtrainer, Jugendbetreuer, FSV-Mitglieder, Ehrenmitglieder....ich freue mich über jeden, der kommt.

Für Getränke und Snacks ist bestens gesorgt.

Euer Berthold Hörst

Rückblick auf das Heimspiel
FSV Würth - SV Faulbach
6.10.2019
Ergebnis: 5-1

Kader: Benjamin Wahl, Janik Kraus, Steffen Nickles, Manuel Nickles, Philipp Hörst, Frank Schröer, Marius Balles, Murat Yabanci, Julian Balles, Timur Dinc, Marcel Schaab - Frank Bauer, Marco Guzzardi, Fabio Gramlich, Metehan Aksac, Stefan Goroncy (ETW)

Bei unangenehmem Wetter war die Partie der beiden Tabellennachbarn in den ersten 20 Minuten ausgeglichen. Würth gelang es dann in der 20. Minute Marius Balles frei zuspiesen, dieser umkurvte den gegnerischen Torhüter und traf zum 1-0. Der FSV war dann auch in der Folge die bessere Mannschaft und konnte eine seiner Chancen dann zum 2-0 durch Julian Balles in der 31. Minute nutzen. Danach war die Schröer-Truppe klar am Drücker und spielte auf das 3-0, fing sich aber kurz vor der Halbzeit den Anschlusstreffer ein.

Würth startete trotz des Anschlusstreffers vor dem Pausentee perfekt in die zweiten 45 Minuten. In der 46. Minute war Marius Balles nach einem schönen Pass erneut frei vor des Gegners Tor und schob den Ball überlegt am Keeper vorbei zum 3-1 ein. Die nächsten Minuten gehörten dem FSV, doch das 4-1 wollte einfach nicht gelingen. Danach kamen die Gäste wieder besser ins Spiel, sie gestalteten das Spiel ausgeglichen und teilweise überlegen. Würth stand aber gut in der eigenen Defensive.

In der 63. Minute dezimierte sich Faulbach mit Gelb-Rot nach wiederholtem Foulspiel selbst. Auch die nächsten 15 Minuten gestaltete Faulbach das Spiel ausgeglichen, bis ihnen in der Schlussphase die Puste ausging und der FSV noch mit zwei Treffern durch Metehan Aksac und Fabio Gramlich auf den Endstand von 5-1 stellen konnte.

(Patrick Ziegler)

Rückblick auf das Auswärtsspiel
TSV Amorbach - FSV Würth
12.10.2019
Ergebnis: 3-1

Kader: Benjamin Wahl, Manuel Nickles, Steffen Gramlich, Marco Benz, Steffen Nickles, Frank Schröer, Julian Balles, Fabio Gramlich, Marius Balles, Janik Kraus - Jonas Bartha, Murat Yabanci, Marcel Wenzel

Der TSV Amorbach legte los wie die Feuerwehr und setzte den FSV schon früh mit aggressivem Pressing unter Druck. So musste FSV Keeper Benjamin Wahl bereits nach 2 Minuten die erste 1 gegen 1 Situation entschärfen. In der 6. und 10. Minute gelang den Hausherren aus Amorbach dann ein Doppelschlag zur 2-0 Führung. In der Folge war der Gastgeber weiter überlegen und spielte auf das dritte Tor, Würth konnte aber mit Glück und Geschick das Ergebnis bis zur Halbzeit verwalten.

Nach der Pause war der FSV dann besser auf das Amorbacher Spiel eingestellt und übernahm zusehends das Kommando. In der 63. Minute musste dann Amorbachs Angreifer Heidemann mit Gelb-Rot vom Platz. Danach stellte der FSV auf volle Offensive um und erspielte sich Chancen. Doch erst ein Foulelfmeter (verursacht an Julian Balles) konnte von Marius Balles zum Anschluss eingenetzt werden. Der FSV drückte weiter und vergab noch mehrere Chancen. Wenige Minuten vor Schluss liefen die Würther Mannen in einen Amorbacher Konter, der zum 3-1 Endstand führte. Somit mussten wir den Heimweg mit leeren Händen antreten.

(Patrick Ziegler)

TABELLEN (Stand: 13.10.2019)

1. Mannschaft

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	TSV Röllfeld	10	7	2	1	25 : 9	16	23	●
2	SG Eintracht Kleinheubach	10	7	1	2	38 : 25	13	22	●
3	TSV Amorbach	10	6	2	2	26 : 16	10	20	●
4	SG Stadt-/Dorfprozelten	10	6	0	4	25 : 16	9	18	↗
5	Türk. FV Miltenberg	10	5	2	3	29 : 28	1	17	↗
6	SV Richelbach	10	5	2	3	21 : 19	2	17	↘
7	SC Freudenberg	9	4	3	2	20 : 17	3	15	↘
8	Türk. FV Erlenbach	10	4	3	3	19 : 17	2	15	↗
9	TSV Collenberg	10	4	0	6	17 : 23	-6	12	↘
10	SG Eichelsbach-Sommerau	10	3	2	5	11 : 19	-8	11	●
11	FSV Wörth	11	3	1	7	20 : 27	-7	10	●
12	SV Faulbach	10	3	0	7	18 : 25	-7	9	●
13	VfL Mönchberg	9	1	1	7	14 : 28	-14	4	●
14	SG Altenbuch/Breitenbrunn	9	1	1	7	7 : 21	-14	4	●

2. Mannschaft

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SG Hausen/Kleinwallstadt III	8	7	0	1	36 : 14	22	21	●
2	Türk. FV Miltenberg II	8	6	0	2	33 : 23	10	18	●
3	(SG) Eichelsbach-Sommerau/Eschau II	8	5	1	2	23 : 14	9	16	●
4	FSV Wörth II	8	4	0	4	25 : 32	-7	12	●
5	VfL Mönchberg 2	7	3	2	2	25 : 22	3	11	●
6	SG Stadt-/Dorfprozelten II	7	3	1	3	20 : 17	3	10	●
7	SV Faulbach II	9	3	1	5	21 : 23	-2	10	↗
8	SG Altenbuch/Breitenbrunn II	7	3	1	3	15 : 17	-2	10	↘
9	SV Richelbach II	8	2	2	4	17 : 21	-4	8	↘
10	SC Freudenberg II	7	2	1	4	13 : 18	-5	7	↘
11	SG Kleinheubach II	8	1	3	4	17 : 26	-9	6	●
12	TSV Collenberg II	9	1	2	6	23 : 41	-18	5	●

Liebe FSV'ler, liebe Fußballfreunde,

nach langem Abwägen hat sich der FSV entschlossen einen Soccer-Court zu bauen. Was ist ein Soccer-Court? Es ist ein Kleinspielfeld mit den Maßen 25 x 13 Meter als Kunstrasen gebaut mit Rundum-Bande. Es ist seit Jahren schon ein vom DFB empfohlenes Projekt, insbesondere zur Förderung der Kinder und Jugendlichen. Durch die Rundum-Bande ergibt sich praktisch keine Spielpause. Die technischen Fähigkeiten und Ballfertigkeiten werden hierdurch optimal gefördert - der Bau ist also für den FSV und seine Jugend ein weiterer Meilenstein.



Das Projekt ist bereits im Bau - überzeugen Sie sich selbst. Ein solches Projekt kostet natürlich auch Geld. Die Bausumme wird auf 55.000 EUR geschätzt. Nur durch Eigenleistungen können wir diese geringe Bausumme erreichen. Zuschüsse bekommen wir vom BLSV (max. 20 %), der Stadt Wörth und dem Landkreis Miltenberg je 10 %. Des Weiteren haben wir durch unseren Hauptsponsor „B8-Center Aschaffenburg“ einen großen Betrag zur Verfügung gestellt bekommen. Dennoch verbleibt beim FSV ein Betrag von rund 20.000 EUR, den es zu stemmen gilt. Wir freuen uns daher über jeden Spendenbetrag, ob klein oder groß. Jeder Betrag hilft uns, um die Investition zu bezahlen. 😊 Danke im Voraus.

Spendenkonto Raiffeisenbank Aschaffenburg

IBAN: DE71 79562514 0205803004

Soccercourt - die Fertigstellung verzögert sich ...

Mit Spannung beobachten alle FSV-Mitglieder die Entstehung des neuen Soccercourts. Die vom Verein organisierten und vereinbarten Aufgaben wurden fristgerecht fertiggestellt. Jedoch gab es einen Produktionsengpass beim Rasenbelag. Dieser ist ein völlig neu entwickelter Belag mit dem Namen „LigaGrass Synergy“ von Polytan. Insbesondere das Einfüllen von Sand konnte bei diesem neu entwickelten Belag um 50% reduziert werden. Am Montag 14.10.19 wurde die Rasenfläche endgültig fertig gestellt. Die nächsten Aktionen sind die Bande, der Zaun und die Tore - allesamt Arbeiten von Polytan.

Die Flutlichtmasten werden dann wieder in Eigenleistung von uns erstellt. Eine offizielle Einweihung war eigentlich noch für Oktober 2019 angedacht. Sie wird wahrscheinlich ins kommende Jahr verlegt. Die Inbetriebnahme des Courts ist jedoch für Ende Oktober/Anfang November 2019 nach wie vor unser Ziel.

(Marco Feyh)

Aktuelle Bilder unseres Soccercourts



Torschützen



Stand: 13.10.2019

<u>1. Mannschaft</u> <u>Spieler/ Tore</u>	<u>2. Mannschaft</u> <u>Spieler/ Tore</u>
Joey Schopper: 4	Fabio Gramlich: 9
Osman Menekse: 2	Osman Menekse: 2
Philipp Hörst: 2	David Keller: 3
Marcel Schaab: 2	Onur Tezer: 1
Sebastian Wöber: 1	Metehan Aksac: 2
Timur Dinc: 1	Benjamin Wahl: 1
Metehan Aksac: 2	Stephan Ühlein: 2
Murat Yabanci: 1	Marko Stojanovic: 1
Fabio Gramlich: 1	Tolga Meric: 1
Julian Balles: 1	Manuel Fecher: 1
Marius Balles: 3	Fatih Sinin: 1
	Julian Ühlein: 1

Unsere nächsten Spieltermine:

03.11.2019 14 Uhr FSV Würth - Eintracht Kleinheubach

17.11.2019 14Uhr FSV Würth-Altenbuch/Breitenbrunn

24.11.19 14 Uhr Türk Erlenbach - FSV Würth

01.12.19 14 Uhr TSV Collenberg - FSV Würth

2. Mannschaft

Rückblick auf das Heimspiel
FSV Würth II - SV Faulbach II
6.10.2019

Ergebnis: 4-2

Kader: Stefan Goroncy, Marco Guzzardi, Oliver Schusser, Michael Lasar, Martin Feyh, Kaan Ates, Fatih Sinin, Frank Bauer, Andreas Nacken, Manuel Fecher, Julian Ühlein, Kevin Spall, Stephan Ühlein, Andre Hofmann

Stark ersatzgeschwächt und mit einer Leihgabe von acht AH-Spielern startete die 2. Mannschaft bei herrlichem Fritz-Walter-Wetter in ihr 9. Saisonspiel. Bereits frühzeitig konnten die Hausherren nach einem Doppelschlag von Manuel Fecher (10.) und Fatih Sinin (14.) in Führung gehen. Bemerkenswert beim zweiten Treffer war, dass es sich um eine fast identische Kopie des Führungstreffers handelte - nur eben seitenverkehrt. Der öffnende Pass auf die Außenbahn kam jeweils von Kaan Ates, dann der gewonnene Zweikampf auf dem Flügel und das Zurücklegen auf den Mitspieler im Rückraum, sowie der Torabschluss. Im weiteren Verlauf bemühten sich die Gäste aus Faulbach, konnten sich jedoch nicht weiter gefährlich in Szene setzen. Die gesamte Mannschaftsleistung der ersten Hälfte des FSV verdiente großen Respekt. Der Ball wurde sicher in den eigenen Reihen durchgegeben, jeder hielt diszipliniert seine Position ein und auch die Defensivleistung wurde nie vernachlässigt.

Im zweiten Durchgang bot sich dann ein komplett anderes Spiel. Die Faulbacher waren von Beginn an die dominierende Mannschaft

und spielten sich am Strafraum des FSV fest. Die zuvor noch so sicher wirkenden Passstafetten in der FSV-Hintermannschaft kamen nun nicht mehr zustande, da der Gegner von seiner deutlich höheren Fitness Gebrauch machte und ein aggressives Pressing aufzog. Mit jeder Minute schwanden die Kräfte beim FSV und so waren die Tore der Gäste zum 2-1 (64.) bzw. 2-2 (75.) längst überfällig gewesen und zu diesem Zeitpunkt der Partie auch hochverdient.

Die Gastgeber kamen im zweiten Durchgang insgesamt viermal in aussichtsreiche Schusspositionen, wovon eine Chance zur erneuten Führung (82.) verwertet wurde. Ein langer Ball von Frank Bauer auf Stephan Ühlein, der sich energisch über rechts durchtanzte und den Ball flach vor das Tor des Gegners hereingab - der Nutznießer dieses Angriffs war Julian Ühlein mit seinem 2. Saisontreffer. Nur wenige Minuten später (91.) bot sich das gleiche Bild und Stephan Ühlein vollstreckte selbst.

Fazit: Trotz der konditionellen deutlichen Unterlegenheit konnte der FSV den Gästen aus Faulbach eine reifere Spielanlage und ein solideres Passspiel entgegensetzen. Der drückenden Feldüberlegenheit von Faulbach in der zweiten Hälfte, mit dem folgerichtigen Ausgleich, setzte unsere Reserve Kampfgeist, Zusammenhalt und Moral entgegen - schließlich konnten wir die drei Punkte zu Hause behalten.

(Martin Feyh)

and the
winner
is



Termine FSV

Hier finden Sie wichtige Termine vom oder rund um den FSV.

Also- Kalender raus und vormerken ☺

- 17.11.19 Fahnenabordnung beim Volkstrauertag
- 07.12.19 Jugendweihnachtsfeier (LOKal)
- 13.12.19 Weihnachtsfeier Gesamtverein (LOKal)
- 28.12.-30.12.19 Apfelweintage im Sportheim
- 11.01.20 5. Glühweinparty am Reifenberg
- 17.-19.1.20 Schifferstadt-Cup (Jugendhallenturnier)
- 27.06./28.06.20 Mainländefest

Wir sagen

Herzlichen
Danke!

RENE und BIENE vom PUB NACHTFALTER

für die Spende für unseren Soccercourt.

DANKE EUCH!



Historie



Fortsetzung: Anfang der Neunziger Jahre ... Saison 1991/92

Der SV Erlenbach II sicherte sich durch einen Heimsieg und unserer Schützenhilfe die Meisterschaft. Der TV Rüdenau ließ in Faulbach einen Punkt liegen, so dass Türk. Miltenberg und der FSV punktgleich auf Platz 2 standen.

Ein Entscheidungsspiel musste also her. Am Mittwoch, den 3. Juni 1992 um 18.30 Uhr standen sich die beiden Mannschaften Türk. Miltenberg und der FSV zum Duell auf dem Sportgelände in Röllfeld gegenüber. Türk. Miltenberg war uns vor großer Kulisse in der ersten Halbzeit leicht überlegen. Nach dem Wechsel kamen wir besser ins Spiel und Youngster Andreas Kaiser erzielte in der 67. Minute das 1:0. Nur 5 Min. später netzte Thomas Hensler einen Freistoß ein. Sicher und souverän mit einer starken Leistung aller 13 eingesetzten Spieler war der FSV um 20.10 Uhr aufgestiegen. Entsprechend ausgelassen war dann auch die spontane Party auf dem Platz und unter der Dusche. Selbst der damalige Bürgermeister Erwin Dotzel musste mitduschen. Im Sportheim am Wiesenweg ging es weiter. Schließlich konnte man 5 harte Jahre in der C-Klasse hinter sich lassen.

Es war ein Aufstieg, an den man nicht mehr so recht glaubte. Der FSV feierte bis die Schwarte krachte - der

Boden des Sportheimes war laut der damaligen Sportheimwirtin Hanna Peilert gut mit Bier benetzt... Alle FSV'ler lagen sich bis in die späten Abendstunden in den Armen.

(Marco Feyh)

